**Presseinformation**

**Kraftvolle abstrakte Malerei trifft auf haptische Holzskulptur**

**von 24.5. bis 23.6. in der Kunst.Galerie.Waldviertel**

**Wien, 30. Mai 2024 – GET Wild lautet das Motto der aktuellen Ausstellung in der Kunst.Galerie. Waldviertel. Zu sehen sind dynamische abstrakte Malereien von Monika Herschberger und archaisch anmutende Holzskulpturen von Iris Lindner. Die Ausstellung ist von Mi-Freitag von 15-19 h in der Moritz-Schadek Gasse 23, 3830 Waidhofen/Thaya zu besichtigen, am 23.6. findet eine Finissage um 15:00 h statt. Mit Live-Musik.

Die Wienerin Monika Herschberger entführt uns mit ihrer abstrakten Malerei in eine Welt voller Leichtigkeit, Energie und kraftvoller Farbkompositionen. Diese sind von Musik, Natur, dem Thema Weiblichkeit und den Jahreszeiten inspiriert. So wie in der Serie “Fresh”, wo die Künstlerin Türkis und Neon als Symbole für Aufbruch und Frühlingserwachen einsetzt. Die lebendigen Farben feiern die Lebenslust und die Zeit des Neubeginns. Herschbergers charakteristischer Kreidestrich verleiht den Bildern Dynamik und Ausdruckskraft.**

**Eine Ode an die Weiblichkeit**

**Die Serie “Female Essence” zelebriert die Stärke und das Wesen der Frau. In der abstrakten Malerei von Herschberger werden Aspekte wie “Schöpfungskraft” und “Wildheit” durch dynamische, warme Farben dargestellt, die die zahlreichen Facetten und Aspekte von Weiblichkeit symbolisieren sollen.**

**Iris Lindner - Ein Akt der Hingabe**

**Konträr dazu ist die Bildhauerin Iris Lindner, die ihre Holzobjekte aus Überresten ihres Waldviertler Hofes gestaltet. "Inzwischen ist „Abfall“ auch wörtlich zu verstehen, da in den seit 2013 entstandenen Arbeiten viele am Hof im Waldviertel gefundene Gegenstände und Materialien Verwendung finden. Es werden statt Leinwand alte Getreide- und Kartoffelsäcke verarbeitet, Mähdrescherbänder oder rostige Hufnägel eingebaut, die Hölzer entstammen dem Brennholzvorrat. So darf der Geist des Hofes und seiner Vorbesitzer in künstlerische Objekte einfließen und in gewissem Sinne wieder auferstehen."**

**Ort: Kunst.Galerie.Waldviertel, Moritz-Schadek Gasse 23, 3830 Waidhofen/Thaya. Öffnungszeiten: Mi-Fr von 15-19 h, Finissage am 23.6.**

**Biografisches**

**Iris Lindner.**

**Geboren 1957 in Wien lebt schon seit mehr als 30 Jahren in NÖ an wechselnden Orten. Seit 11 Jahren sesshaft geworden im Waldviertel.**

**Kunst war in ihrem Leben immer ein zentrales Thema und blieb neben diversen "Brotjobs" immer lebendig (u.a. 20 Jahre als Grafikerin). Seit sie auf ihrem Hof im Waldviertel viel Platz hat, verarbeitet sie neben der Acrylmalerei die diversen vorgefundenen Materialien und Werkzeuge zu Skulpturen. Bei den hier gezeigten Arbeiten wird beispielsweise Holz aus dem Brennholzvorrat bzw. aus den umliegenden Wäldern mit Hufnägeln, Kuhketten, Tusche und Farbe zu Objekten gestaltet, die deren oft bizarre Schönheit herausarbeitet. Als Malgrund werden teilweise alte Getreide- und Düngersäcke verwendet und mit Mähdrescherbändern und Farbe gestaltet.**

**Monika Herschberger.**

**Geboren 1976 in Wien, hat sie nach einem Jahr an der Wiener Kunstschule, Jazzgesang am Konservatorium studiert und sich an der Universität für Angewandte Kunst weitergebildet. Seit 2001 Fokus auf bildende Kunst mit zahlreichen Ausstellungen in Österreich, u.a. Kleine Galerie und Galerie am Lieglweg. Weiterbildung im Bereich Kulturmanagement. 2013 Geburt von Sohn Julian. 2019 Teilnahme am 14. Internationalen Symposium für Kunst im Atelier an der Donau. 2023 Teilnahme an der Kunstmesse ARTMUC in München. Galerienvertretung durch Atelier Galerie Roland Puschitz.**

**Ausstellungen – Auszug:**

**Seit 2001 Ausstellungstätigkeit in Österreich, Deutschland und Ungarn u.a. Corvin Gallery (Budapest), kleine galerie, Galerie IG Bildende Kunst, Palais Kabelwerk, Ausstellungszentrum Heiligenkreuzerhof, Kunstforum Raumacht, Galerie am Lieglweg, Domenig Galerie, Teilnahme am Symposium Atelier an der Donau, Ausstellung bei art 3, (Kultur im Dritten), Galerie Dumas, Teilnahme an Kunstmesse ARTMUC 2023 und TRANSFORM ARTE, seit 2023 vertreten durch Atelier Galerie Roland Puschitz, (März 2024 Soloausstellung)**

**Stimmen zur Kunst:**

**„Durch das virtuose Spiel mit zarten Flächen, kraftvollem Strich und gezielten Akzenten an Pastellkreide, entstehen Theaterstücke der Leinwand. Die Kompositionen in den Bildern von Monika Herschberger, sind die reine Poesie durch Farben. Die gezielten leichten Farbmischungen in ihren Arbeiten strahlen und fügen sich zur reinen Harmonie des Betrachters. Ihr Orchester sind Pinsel, Spachtel und Ölkreide, die Farben Pink, Türkis, Rot, Grün, Gelb und Grau ihre Musik.“ (Roland Puschitz, Galerist & Kurator)**

**Fotocredit: Monika Herschberger Klaus Ranger, honorarfrei**

**Ausstellungsfotos:** Foto: © Subhash 2024", honorarfrei